



...UND DASS NOCH DAZU BIS JETZT OHNE GESETZLICHE GRUNDLAGE

ORF und POLITIK setzen auf BEWUSSTE DESINFORMATION der Bevölkerung

Durch die Umstellung auf die Haushaltsabgabe **müssen ca. 600.000 Haushalte ZWANGSWEISE für den ORF zahlen, obwohl sie bislang NIE ORF konsumiert haben.**

Den anderen verkauft man die Umstellung mit einer Halbierung des Entgelts. Doch bisher betrug das Programmentgelt für den ORF nur € 20,-/Monat. Ab 2024 beträgt dieser ORF-Beitrag € 15,30 – obwohl der Kreis der Zahler massiv ausgeweitet wurde.

DIE HÖCHSTE GEBÜHR IN DER GANZEN EU!

Mit dem Ergebnis, dass der ORF jetzt **um ca. € 70,- Mio. MEHR Geld bekommt als bisher.** So sieht keine nachhaltige Kostenreduktion im ORF aus, wie uns das von der Politik verkauft wird! Gleichzeitig weitet der ORF Programmwiederholungen aus und unterscheidet sich oftmals nicht mehr, von mit Werbegeldern finanzierten privaten Sendern!

Wo bleibt mei Leistung, lieber ORF?!

- **Unsere Forderungen**
- Wahlfreiheit statt Zwangsbeitrag
- Internetauftritt mit Bezahlschranke
- Nachvollziehbare und faire Berechnung des ORF-Beitrags
- Offenlegung ALLER Werbeeinnahmen des ORF
- Transparenz der Kosten für den öffentlich-rechtlichen Auftrag
- Nachhaltige Entpolitisierung des ORF
- Unabhängigen Publikumsrat als Kontrollorgan
- Befreiung für ALLE sozial Benachteiligten
- Keine Luxusgehälter für ORF-Manager
- Objektivität in der Berichterstattung

Infos:
www.lebengehtauchanders.at
Verein Geko Alltags-Hotline 0800 007477
YouTube @gekorichterderneuenzeit
Telegram: Kein ORF Zwangsbeitrag; ORF; STOPPP ORF-Beitrag